

**Muster zur Errichtung einer rechtsfähigen Stiftung bürgerlichen Rechts zu Lebzeiten des Stifters  
(Stiftungsgeschäft unter Lebenden)**

## **Stiftungsgeschäft**

### **I.**

Hiermit errichte(n) ich (wir) ..... (Vorname, Name, Anschrift) unter Bezugnahme auf das Stiftungsgesetz für das Land Brandenburg (StiftGBbg) in seiner derzeit geltenden Fassung die

„..... - Stiftung“

als rechtsfähige Stiftung bürgerlichen Rechts im Sinne der §§ 80 ff. BGB und des § 1 StiftGBbg mit Sitz in ..... und beantrage(n) die nach § 80 BGB zu ihrer Entstehung erforderliche Anerkennung.

### **II.**

Die Stiftung soll ausschließlich gemeinnützige - mildtätige - kirchliche Zwecke (nichtverfolgte Zwecke bitte streichen) im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung verfolgen.

Zweck der Stiftung ist die Förderung von ..... (zum Beispiel: Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur, etc.)

### **III.**

Die Stiftung wird mit folgendem (Anfangs-) Vermögen ausgestattet

1. ....

2. ....

3. ....

*(Hier hat eine genaue Auflistung von Barvermögen, Wertpapiervermögen, Immobilienvermögen und Sachvermögen zu erfolgen; ggf. aufgeschlüsselt nach Stiftern, sofern mehr als ein Stifter gegeben)*

Das Stiftungsvermögen ist in seinem Bestand (*alternativ Wert, wie der jeweiligen Satzung*) ungeschmälert zu erhalten.

**IV.**

Die Stiftung soll durch einen aus mindestens ..... und höchstens ..... Personen bestehenden Vorstand sowie durch ein aus mindestens ..... und höchstens ..... Personen bestehendes Kuratorium verwaltet werden.

Dem ersten Vorstand sollen folgende Personen angehören:

1.....

2.....

3.....

Dem ersten Kuratorium sollen folgende Personen angehören:

1.....

2.....

3.....

Die Amtszeit des ersten Vorstands beträgt ..... Jahre, des ersten Kuratoriums ..... Jahre. Die schriftlichen Einverständniserklärungen sind beigefügt.

Näheres regelt die anliegende Satzung, die Bestandteil dieses Stiftungsgeschäfts ist.

....., den .....

.....  
(Unterschrift 1. Stifter)

.....  
(Unterschrift 2. Stifter)

.....  
(Unterschrift 3. Stifter)